



ENTSCHEIDUNGSTYPEN

Es ist sinnvoll, wenn Eltern sich darüber Gedanken machen, wie sie und wie ihre Kinder Entscheidungen üblicherweise treffen. Entscheidungen haben eine zentrale Bedeutung für die Entwicklung, Reife und letztlich Unabhängigkeit des Kindes. Jede Person hat ihren eigenen Entscheidungsstil, der auch die Berufswahl beeinflusst.

Übung:

Schätzen Sie zuerst Ihren eigenen Entscheidungsfindungsstil ein, danach den Ihres Kindes. Versuchen Sie allein oder in Diskussion mit Ihrem Kind die Entscheidungsfindungsstile zu vergleichen. Hilfreich sind dabei folgende Fragen:

Wo ergeben sich große Unterschiede?

.....

Was finde ich an meinem persönlichen Entscheidungsfindungsstil gut und richtig?

.....

Was finde ich am Entscheidungsfindungsstil meines Kindes positiv?

.....

Was wünsche ich mir in dieser beruflichen Entscheidungssituation von meinem Kind?

.....

Traue ich meinem Kind eine verantwortungsvolle Entscheidung bei der Berufswahl zu?
Führen Sie eine Begründung dafür an.

.....

In welchen Bereichen entscheidet mein Kind bereits selbständig und verantwortungsvoll?

.....

.....

Quelle: Family career compass www.famico.eu

Entscheidungsfindungsstil	Beschreibung	Mein Stil in Prozent	Stil meines Kindes in Prozent
Dependent - Abhängig	Entscheidungen werden getroffen, indem man anderen mehr traut als sich selbst. „Andere wissen besser, was gut für mich ist.“		
Impulsiv	Entscheidungen werden getroffen, ohne die Alternativen zu erwägen.		
Ängstlich	Die Person hat große Angst bezüglich der Konsequenzen ihrer Entscheidung. Unendlich viele Dinge werden daher erwogen, Informationen eingeholt, die Entscheidung selbst wird hinausgeschoben. „Ja, aber...“		
Logisch	Entscheidungen werden erst getroffen, wenn alle Konsequenzen und Alternativen weitestgehend durchdacht sind.		
Emotional	Die eigenen Gefühle haben Priorität bei der Entscheidung.		

Quelle: Family career compass www.famico.eu